

**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**
Abteilung Gesundheit

QUALITÄTS-REPORTING 2023

Erhebung vom 01. Februar bis 31. März 2024

Nachweis der Qualitäts- und Leistungsfähigkeit der stationären Langzeitpflege im Kanton Aargau

Änderungen auf neuen Zyklus – QR 2023:

- Die Indikatoren zu den bewegungseinschränkenden Massnahmen werden nicht mehr über die Online-Befragung erhoben.

Inhaltsverzeichnis

1. Berichterstattung	4
2. Basisinformationen	4
3. Indikatoren	4
4. Qualitätsentwicklungsthemen	6
4.1 Pflicht-Themenfelder	6
4.2 Freiwillige Themenfelder	7

Auftraggeber

Departement Gesundheit und Soziales Kanton Aargau, Bachstrasse 15, 5001 Aarau

Auftragnehmer

Leistungserbringer der stationären Langzeitpflege im Kanton Aargau

Informatik und Auswertung

Institut Organisation und Sozialmanagement (IORG), Berner Fachhochschule, Hallerstrasse 10, 3012 Bern

Zeitraum Online-Erhebung

01. Februar 2024 bis 31. März 2024

Frist

Die Erhebung ist bis Sonntag, 31. März 2024 abzuschliessen.

Kontakt für Rückfragen**Technischer Support¹**

Institut Organisation und Sozialmanagement, Berner Fachhochschule, Hallerstrasse 10, 3012 Bern.

E-Mail: gm@bfh.ch

Inhaltliche Fragen

Departement Gesundheit und Soziales, Abteilung Gesundheit, Langzeitversorgung,

Telefon Nummer: +41 62 835 29 43

E-Mail: langzeitversorgung@ag.ch

Angaben zur Institution

Name und Adresse des Leistungserbringers:

Kontaktperson für das eingereichte Qualitäts-Reporting:

Führen Sie eine Institution mit mehreren Standorten (Gruppenheim)? Ja Nein

Wenn ja, wie heissen die Standorte?

Hauptstandort

Standort 2

Standort 3

Standort 4

Standort 5

Standort 6

¹ Bitte kontaktieren Sie uns mit Ihren Fragen per Mail. Falls Sie Ihre Fragen telefonisch besprechen wollen, rufen wir sie gerne zurück.

1. Berichterstattung

Die Resultate des Qualitäts-Reporting werden nach der Erhebung mit Daten aus verschiedenen Quellen verknüpft und den Leistungserbringern in Form eines Qualitätsberichts mit betrieblichen Kennzahlen und innerkantonalen Vergleichszahlen zugestellt.

Als Quellen werden Daten aus SOMED-Statistik, Kostenrechnung, Richtstellenplan, Datenaktualisierung Departement Gesundheit und Soziales und Ausbildungsverpflichtung OdA verwendet. Ein Teil dieser Kennzahlen wird als Datengrundlage für die externen Audits verwendet.

Für den Qualitätsbericht und zur Auditvorbereitung werden die Daten von der Berner Fachhochschule BFH, IORG erfasst und verarbeitet. Die Auswertungen werden den Leistungserbringern zugestellt. Der Auditstelle SanaCERT Suisse werden die für die an den Audits teilnehmenden Leistungserbringer zur Verfügung gestellt.

2. Basisinformationen

Im vorliegenden Qualitäts-Reporting werden die relevanten Basisinformationen von den Leistungserbringern erfasst, welche nicht aus anderen Quellen zur Verfügung stehen.

Basisinformationen		
Palliative Care	Verfügt Ihre Institution über ein betriebliches Konzept für Palliative Care? Wenn ja, seit wann?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Jahr.....
Institutionen mit Alterswohnungen	Betreibt Ihre Institution nebst dem Pflegeheim noch Alterswohnungen? wenn ja, wieviele?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> NeinAnzahl Wohnungen

3. Indikatoren

Diese Frage wird nach dem Beschluss der Steuerungsgruppe als Pflichtfeld ausgeführt.

Indikator	Nachweis	Hinweise
Bewohnenden-Zufriedenheit	Im Reportingjahr wurde eine systematische Erhebung der Bewohnenden-Zufriedenheit durchgeführt.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Wenn nein... In welchem Jahr ist die letzte Befragung durchgeführt worden	<input type="checkbox"/> Jahr <input type="checkbox"/> es wurde keine Befragung durchgeführt
	Wenn ja... Art und Weise der Messung...	<input type="checkbox"/> Befragung wurde an externe Firma delegiert. <input type="checkbox"/> Befragung wurde intern erhoben.
Angehörigen-Zufriedenheit	Im Reportingjahr wurde eine systematische Erhebung der Angehörigen-Zufriedenheit durchgeführt.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Wenn nein... In welchem Jahr ist die letzte Befragung durchgeführt worden	<input type="checkbox"/> Jahr <input type="checkbox"/> es wurde keine Befragung durchgeführt

	Wenn ja... Art und Weise der Messung...	<input type="checkbox"/> Befragung wurde an externe Firma delegiert. <input type="checkbox"/> Befragung wurde intern erhoben	Quelle: Leistungserbringer
Mitarbeitenden-Zufriedenheit	Im Reportingjahr wurde eine systematische Erhebung der Mitarbeitenden-Zufriedenheit durchgeführt.	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Q-Bericht: Anteil Institutionen mit systematischen Mitarbeitenden-Befragungen.
	Wenn nein... In welchem Jahr ist die letzte Befragung durchgeführt worden	<input type="checkbox"/> Jahr <input type="checkbox"/> es wurde keine Befragung durchgeführt	Ergebnisse der Messung werden im Audit besprochen.
	Wenn ja... Art und Weise der Messung...	<input type="checkbox"/> Befragung wurde an externe Firma delegiert. <input type="checkbox"/> Befragung wurde intern erhoben	Quelle: Leistungserbringer
Kurzabsenzen	Anzahl Kurzabsenzen* 1-3 Tage aller Mitarbeitenden** (ohne Langzeitabsenzen) in der Zeit vom 01.01.-31.12. des ReportingjahrsAnzahl Abwesenheiten von Mitarbeitenden mit Kurzabsenzen	<u>*Es werden alle Abwesenheiten der Mitarbeitenden gezählt (nicht Tage).</u> Eingeschlossen werden Krankheits- / Unfallabsenzen welche 3 Tage dauern, auch wenn darin das Wochenende eingeschlossen ist (auch ohne Arztzeugnis). Alle durch andere Gründe bedingten Absenzen wie z.B. Hochzeit, Todesfall, krankes Kind, etc. werden nicht berücksichtigt. **Es werden nur bezahlte Mitarbeitende ohne Lernende, Studenten und Praktikanten gezählt.
Medikamentenfehler	Häufigkeit von Medikamentenfehlern in der Zeit vom 01.01.-31.12. des Reportinjahrs. Definition Medikamentenfehler: Wie oft wurde dem Bewohner ein falsches Medikament hingestellt , oder ein erforderliches Medikament nicht hingestellt beziehungsweise das Medikament in einer falschen Dosierung abgegeben. Anzahl Medikamentenfehler	Bitte beachten Sie: Bei nicht korrekter Eingabe der Daten entlang der genannten Definition sind Auflagen die Folge.
Stürze mit Folgen	Anzahl Spitaleinweisungen wegen Sturz in der Zeit vom 01.01.-31.12. des Reportinjahrs.Anzahl Spitaleinweisungen wegen Sturz	Bitte beachten Sie: Bei nicht korrekter Eingabe der Daten entlang der genannten Definition sind Auflagen die Folge.

	Definition Sturz: Ein Sturz ist ein Ereignis, bei dem der Betroffene unbeabsichtigt auf dem Boden oder auf einer anderen tieferen Ebene aufkommt.		
--	---	--	--

4. Qualitätsentwicklungsthemen

Mit der neuen Systematik wurden acht Qualitätsentwicklungsthemen bestimmt. Im Reportingjahr hat die Steuerungsgruppe Qualität die Themenfelder Qualitätsentwicklung, Autonomie und Rechte der Bewohnenden sowie Pflege und Betreuung als Pflicht-Themenfelder ausgewählt. Zusätzlich sind mindestens zwei freiwillige Themenfelder pro Jahr zu bearbeiten. Überprüfungen erfolgen im externen Qualitätsaudit. In vier Jahren müssen alle acht Qualitätsentwicklungsthemen von den stationären Pflegeeinrichtungen bearbeitet werden.

4.1 Pflicht-Themenfelder

Die zutreffenden Felder sind anzukreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich.

Themenfelder	Nachweis	Hinweise
Qualitätsentwicklung	In welchen Bereichen zum Themenfeld Qualitätsentwicklung arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr?	Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten in welchen Bereichen am Themenfeld Qualitätsentwicklung? Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.
	Institutionsführung <input type="checkbox"/>	
	Projektmanagement <input type="checkbox"/>	
	Prozessmanagement <input type="checkbox"/>	
	Verbesserungsmanagement <input type="checkbox"/>	
	Information zur Arbeit an der Qualität <input type="checkbox"/>	
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
	Wenn ja, mit welchen? Freitextfeld	
Pflege und Betreuung	In welchen Bereichen zum Themenfeld Pflege und Betreuung arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr?	Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten am Themenfeld Pflege und Betreuung und in welchen Bereichen? Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.
	Pflegeplanung und Dokumentation <input type="checkbox"/>	
	Fachliche Richtlinien zu Pflege und Betreuung <input type="checkbox"/>	
	Individuelle Pflegeplanung <input type="checkbox"/>	
	Interprofessionelle Fallbesprechungen <input type="checkbox"/>	
Autonomie und Rechte der Bewohnenden	In welchen Bereichen zum Themenfeld Autonomie und Rechte der Bewohnenden arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr?	Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten in welchen Bereichen am Themenfeld Autonomie und Rechte der Bewohnenden? Kennzahlen: - Bewegungseinschränkende Massnahmen
	Dokumente zu Rechte und Pflichten <input type="checkbox"/>	
	Mitwirken und Mitbestimmen <input type="checkbox"/>	
	Schulung der Mitarbeitenden zu Rechte und Pflichten gemäss KESG <input type="checkbox"/>	
	Privatsphäre <input type="checkbox"/>	
	Patientenverfügung/Vorsorgeauftrag <input type="checkbox"/>	

	Selbstbestimmtes Sterben Bedürfnisse Sterbender Bewegungseinschränkende Massnahmen BEM	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> - ggf. Ergebnisse Bewohner- und Angehörigen-Befragung - Eigene Kennzahlen? <p>Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.</p>
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld	

4.2 Freiwillige Themenfelder

Themenfelder	Nachweis	Hinweise	
Hygiene	In welchen Bereichen zum Themenfeld Hygiene arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr?	<p>Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten in welchen Bereichen am Themenfeld Hygiene?</p> <p>Schulungsnachweis Händehygiene</p> <p>Richtlinien und Standards in der Institution</p> <p>Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.</p>	
	Richtlinien Schulung der Mitarbeitenden		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld
Mitarbeitende Menschen / Human Resources	Arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr am Themenfeld Mitarbeitende Menschen / Human Resources? Wenn ja, in welchen Bereichen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<p>Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten am Themenfeld Mitarbeitende Menschen / Human Resources und in welchen Bereichen?</p> <p>Kennzahlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fluktuation - Kurzabsenzen - Weiterbildung - ggf. Ergebnisse MA-Befragung - Eigene Kennzahlen? <p>Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.</p>
	Grundsätze der Mitarbeiterführung Förderung der Mitarbeitenden durch Individuelle Aus- und Weiterbildung Förderung der Mitarbeitenden durch Mitarbeitergespräch Einführung am Arbeitsplatz Fluktuation Absenzen Arbeitsicherheit Begleitete Arbeitssituationen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld	
Dekubitus	Arbeitet Ihre Institution im Reportingjahr am Themenfeld Dekubitus? Wenn ja, in welchen Bereichen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<p>Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten am Themenfeld Dekubitus und in welchen Bereichen?</p> <p>Kennzahl: Anzahl Bewohnende mit Dekubitus/Anzahl Bewohner</p>
	Richtlinien Schulung der Mitarbeitenden Information der Bewohnenden Information der Angehörigen Datenerfassung und Analyse	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld	Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.
Sichere Medikation	Arbeitet Ihre Institution im Reportin- gjahr am Themenfeld Sichere Medika- tion? Wenn ja, in welchen Bereichen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten am Themenfeld Sichere Medikation und in welchen Bereichen?
	Überprüfung ärztlicher Verordnungen Arzneimittelliste Vertrag mit Apotheke Fachliche Richtlinien Schulung Mitarbeitende Wirkung der Medikamente Medikamentenfehler	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kennzahl: Anzahl Medikamen- tenfehler/1'000 Pflege- tage
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld	Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.
Demenz	Arbeitet Ihre Institution im Reportin- gjahr am Themenfeld Demenz? Wenn ja, in welchen Bereichen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Q-Bericht: Wie viel Prozent der Institutionen arbeiten am Themenfeld Demenz und in welchen Bereichen?
	Konzept Schulung Biographie Tagesstruktur Geeignete Räume	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Kennzahl: Basisinformatio- nen Demenz
	Arbeiten Sie mit eigenen Kennzahlen? Wenn ja, mit welchen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Freitextfeld	Eigene Kennzahlen können auf Wunsch im Audit besprochen werden.